



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CLX. Dethard und Johann von Döhre, Gebrüder, bekunden ihre
Aussöhnung mit dem Kloster Diesdorf, am 15. März 1369.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

CLIX. Bischof Conrad von Orrho, Vicar des Bisthums Verden, confirmirt einen von dem Probst zu Diesdorf in dem Kloster daselbst mit dem Dorfe Wendisch Böddenstedt gestifteten Altar, am 14. Dezember 1368.

Conradus, dei et apostolice sedis gracia Orthosensis Ecclesie Episcopus, ex commisione capituli Ecclesie verdenfis sede vacante In pontificalibus eiusdem Ecclesie vicarius generalis, vniuersis et Singulis, ad quos presentia peruenerint, Salutem in domino. Cum ea, que ad dei laudem a fidelibus digne et laudabiliter exiguntur, merito debeant exaudiri, Hinc est, Quod honorabilis viri domini Georgii, prepositi Sanctimonialium Ecclesie Sancte Marie in insula dyftorp, precibus instantibus nobis pullantibus merito inclinamur. Nouerint igitur vniuersi singuli, ad quos presentia peruenerint, Quod prefatus dominus Georgius cultum diuinum intendens ad dei laudem sueque anime et omnium fidelium salutem ampliare, altare in Ecclesia sancte marie in insula Diftorp verdenfis dyoecesis situm ad dei laudem et honorem sueque intemerate genitricis et virginis marie et omnium sanctorum consecratum, cum tota villa flauicali bodenstede prefate verdenfis dyoecesis eiusque fructibus et prouentibus vniuersis et singulis cordintime dotare fideliter ordinauit, Quam dotacionem rite et laudabiliter factam per nos confirmari nobis humiliter supplicauit, Quibus, vt premittitur, precibus inclinati ipsam dotacionem secundum omnem sui formam in littera dotacionis contentam auctoritate, qua fungimur, inuocato dei nomine, rite et canonice presentibus confirmamus. Et si, quod absit, quisquam hominum huic dotacioni et nostre confirmacioni ausu temerario quicquam contrarii inducere temptauerit, dei omnipotentis indignacionem et ordinariam se nouerit incurrere vltionem. In quorum euidentiam presentia nostri figilli appensione tradimus communita. Anno domini M^o CCC^o LXVIII^o, In crastino beate lucie virginis gloriose.

CLX. Dethard und Johann von Döhre, Gebrüder, befunden ihre Ausföhnung mit dem Kloster Diesdorf, am 15. März 1369.

We Dethard vnde Jan, brodere, gheheten von Dore, knechte, bekennen openbare in disseme breue, dat alle de schelinghe vnde sake, de we hat hebben wente her tho weder dat Ghoddeshus tho distorp vnde weder des seluen ghoddeshus lude vmme ansprake dedeliker, latliker, eghentliker achte, Eder welkerleye wifē dat ghefallen is eder vallen möchte, vruntliken berichtet syn, vnde we willen dat Ghoddeshus vnde sine lude vordedinghen vnde vörderen, wes we möghen, vnde nictes hinderen noch behalden vmme ghoddes willen vnde eyn ewich leuent. Were auer, dat dat Ghoddeshus eder sine lude jenighe schelinghe hedden weder vfe lude, dar schulle we vnde willen mid ghudeme willen ene ouer helpen vullē rechtes. Scheghe ok, dat we eder vfe lude nach disse tyd jenighe schelinghe eder sake hedden mid des benomeden Ghoddeshus luden, dar schal de Prouest des vorfereuen Ghoddeshus vs vnde vsen luden ouer helpen, wes recht is. We eneschullen ok noch enwillen mid worden eder mid werken, eder Jemant von vser weghenn vs

irhalen an deme ghoddeshufe vnde sinen luden, dat eme eder ene möghe tho schaden komen, vs eder den vfen en werde rechtes brook an der sake. Disse dingh loue we Dethard vnde Jan vorbenomet Heren Georgio, Proueste tho Distorpe, Henninghe vnde Hinrike deme elderen vnde Hinrike deme Juncheren, alle gheheten von der schulenborch, tho des nomeden Ghoddeshufes hant, In ghuden truwen stede vnde ghantz tho holdene, afghefunderet vnde beghelecht allerleye arghelift vnder vfen Ingheseghelen, de we witliken hebben ghehenght an dissen breek, Na der bord Ghoddes dretteynhundert Jar In deme neghen vnde Sesteghesten Jare, des Donresdaghes tho miduasten.

CLXI. Ludolf der Aeltere von dem Knefbeck verkauft an das Kloster Diesdorf eine Hebung aus Lagendorf, am 23. April 1369.

Ek Here ludolf de eldere von deme knesbeke, Ridder, bekenne openbare in disseme breue, dat ek mid vorbedachtene mode, mid vulbord vnde ghudeme willen Heren ludoleues, Ridderes, Hanfes, knechtes, miner brodere, vnde alle miner eruen hebbe vorkoft vor vesteyn mark luneborghere pennighe vnde ghelaten vnde late In disseme breue Heren Georgio, proueste, vrowen Elyzabeen, priorinne, vnde deme ghemeynen Conuente vfer vrowen tho Distorp In deme stichte tho verden des Orden fincte Augustini vere vnde twintich schillinghe luneborghere pennighe aller Jarliker ghulde In deme dorpe tho laghendorp In deme houe, dar nu an sid Henneke Schulte, de he vnde sine ewighen nauolghere In deme houe ewichliken alle Jares oppe fincte Michahelis dach gheuen schullen deme vorbenomeden Conuente anich allerleye vortoch vnde hinder; wanne se des nicht en deden, so moghen des vorfcreuen Conuentes knechte darvme panden, wo dicke des nod is, ane mine vnde miner eruen wedersprake vnde hinder, vnde wille den vorbenomeden Proueste, priorinne vnde Conuente disses kopes vnde latinghe recht were wesen, wur vnde wo dicke des nod is. Dit rede Ek Here ludolf mid Heren ludeleue vnde Hannefe vorbefcreuen deme dicke nomeden Proueste, Priorinne vnde Conuente stede vnde ghantz tho holdene, vnde we Here ludolf, Riddere, de Jungher, Hannes, knecht, von deme knesbeke, louen In ghuden truwen mid sammeder hant mid Heren ludeleue, vfone brodere, den vorsprokenen Proueste, Priorinne vnde Conuente, alle disse dinghe stede vnde degher tho holdene, afghefunderet vnde byghelecht allerleye arghelift, vnder vfen Ingheseghelen, de we witliken mid Heren ludeleues Ingheseghele, vfes broderes, hebben ghehenghet an dissen breek. Na der bort Ghoddes dretteynhundert Jar In deme Neghen vnde Sesteghesten Jare, In Sincte Georgij daghe des Mertheleres.